DER PARITÄTISCHE
PARISOZIAL MÜNSTERLAND

Unser Förderverein Amparo e.V.:

Der Förderverein, dessen Name „Schutz und Obhut“ bedeutet, unterstützt die regionalen Paritätischen Hospizdienste in Ahaus, Dinslaken, Unna sowie Vreden - Südlohn - Oeding und engagiert sich für die Verwirklichung und Weiterentwicklung der Hospizidee.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie unseren Hospizdienst unterstützen, indem Sie...

· sich ehrenamtlich im Hospizdienst engagieren,
· Mitglied im Förderverein Amparo e.V. werden,
· den Hospizdienst vor Ort durch eine Spende an Amparo e.V. fördern.

Spendenkonto Amparo e.V.

IBAN: DE39 4016 4024 0610 2606 00
Verwendungszweck: Hospizdienst Vreden
Amparo e.V. - Falkenweg 7 - 48683 Ahaus
Mail: fv-amparo@outlook.de
Web: www.foerderverein-amparo.de

Ambulanter Paritätischer Hospizdienst

Büro

Wassermühlenstraße 1 · 48691 Vreden
hospizdienst-vreden@parisozial-muensterland.de
www.parisozial-muensterland.de

Postfach Südlohn-Oeding

Grüner Weg 28
46354 Südlohn-Oeding

Koordination

Gisela Damer, Fachkraft für Palliative Care,

Kontakt

Wenn Sie oder Ihre Angehörigen Interesse an Unterstützung oder Begleitung haben, sind wir täglich unter folgender Nummer zu erreichen:

Tel.: 0177 / 21 11 305

Ambulanter Paritätischer
Hospizdienst
Vreden-Südlohn-Oeding

Ambulanter Paritätischer Hospizdienst
Vreden-Südlohn-Oeding

*„Sterben ist Leben-
Leben vor dem Tod“*

Quelle unbekannt

ÜBER UNS:

Wir sind ein anerkannter ambulanter Hospizdienst und palliativer Beratungsdienst.

Wir befinden uns in Trägerschaft der PariSozial, einer Einrichtung des Paritätischen Wohlfahrts-verbandes.

Wir arbeiten im Team aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Wir sind Teil eines Netzwerkes von Diensten und Einrichtungen, die zur Betreuung der Betroffenen beitragen.

Wir arbeiten für die Betroffenen kostenfrei und finanzieren uns durch die Unterstützung der Krankenkassen und durch Spenden.

UNSERE AUFGABEN:

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen zu Hause, in Pflegeeinrichtungen, in Wohnheimen und Krankenhäusern.

Wir unterstützen Angehörige und nahestehende Personen.

Wir begleiten Trauernde.

Wir helfen unabhängig von Religion, Herkunft und Lebensumständen.

Wir nehmen unsere Aufgaben unter Wahrung der Verschwiegenheit wahr.

Wir bieten Fortbildungen an.

UNSERE LEITSÄTZE:

Die Hospizidee betrachtet das Dasein von der Geburt bis zum Tod als Ganzes.

Älter werden, krank werden, Abschied nehmen und Trauern sind Teil jedes Lebensweges.

Sterben ist Teil des Lebens.

Der sterbende Mensch bleibt Teil der sozialen Gemeinschaft.

Im Mittelpunkt unserer Engagements stehen die Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen sowie deren Zugehörigen.